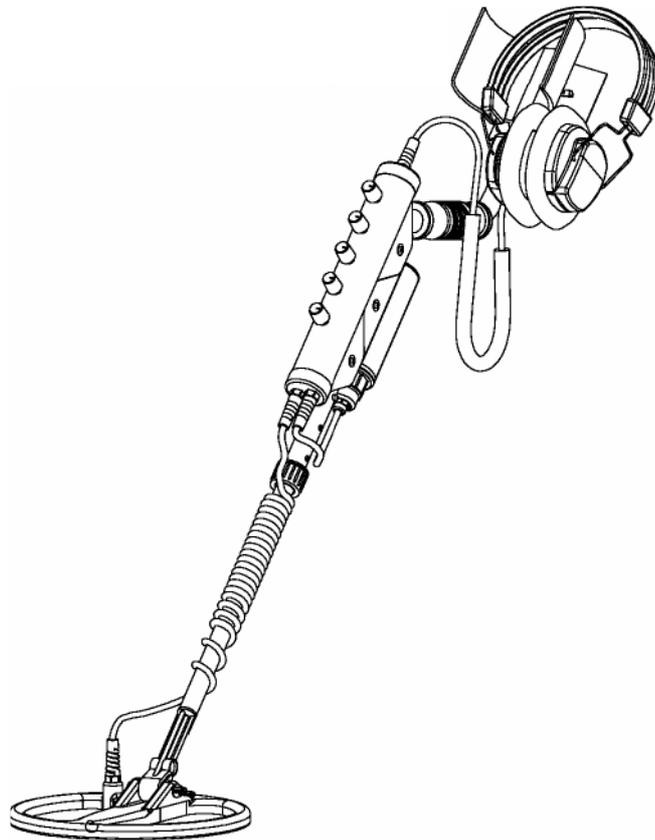


Minelab Excalibur II 1000

Unterwassermetalldetektor mit Mehrfrequenztechnologie

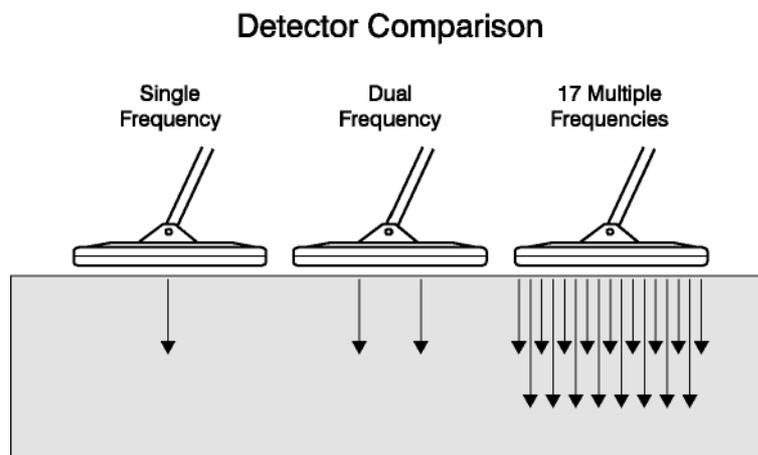


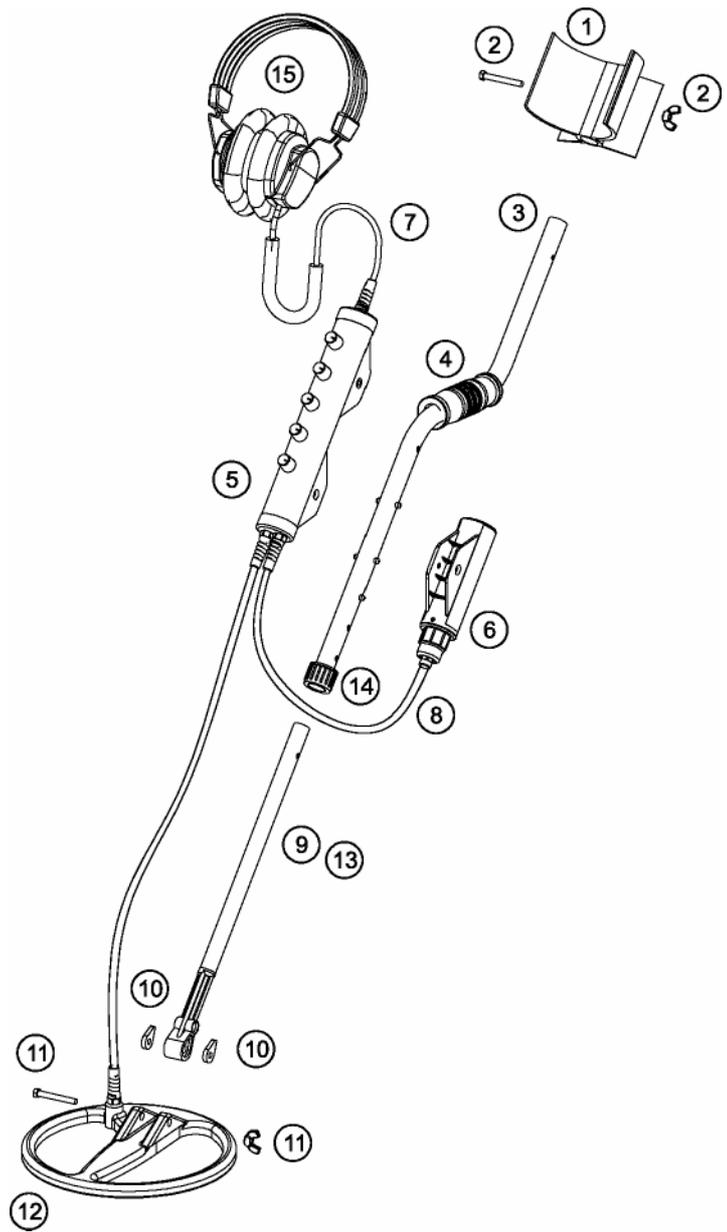
BBS - Mehrfrequenztechnologie:

Im Gegensatz zu vielen anderen Metalldetektoren arbeitet der Minelab Excalibur II mit 17 Suchfrequenzen, von 1,5 bis 25,5 KHz, gleichzeitig.

Das bedeutet:

- Sehr hohe Eindringtiefe auch in stark mineralisierten Böden
- Sehr hohe Empfindlichkeit auf kleinste Metallobjekte
- Suche im Salzwasser möglich
- Sehr gutes Erkennen von Edelmetallen neben Eisen





Zusammenbau:

Montieren Sie die Armschale (1) mit der beigelegten Kunststoffschraube (2) und -mutter am oberen Gestängeteil (3).

Stecken Sie zuerst das Bedienteil (5) und dann den Akkuteil (6) auf den oberen Gestängeteil. Achten Sie beim Bedienteil darauf, dass das Kopfhörerkabel (7) in Richtung Armschale zeigt und der Batterieanschluss (8) in Richtung Suchspule.

Verbinden Sie das Batteriekabel vom Bedienteil mit dem Akkuteil und ziehen Sie die Schraube mit der Hand fest.

Vorsicht: Bei zu locker angezogener Schraube kann Wasser in den Akku eintreten und ihn beschädigen!

Landmodus:

Entfernen Sie das Klebeband am unteren Ende des langen Fiberglasgestänges (9) das zur Sicherung der Gummibeilagscheiben (10) während des Transportes dient.

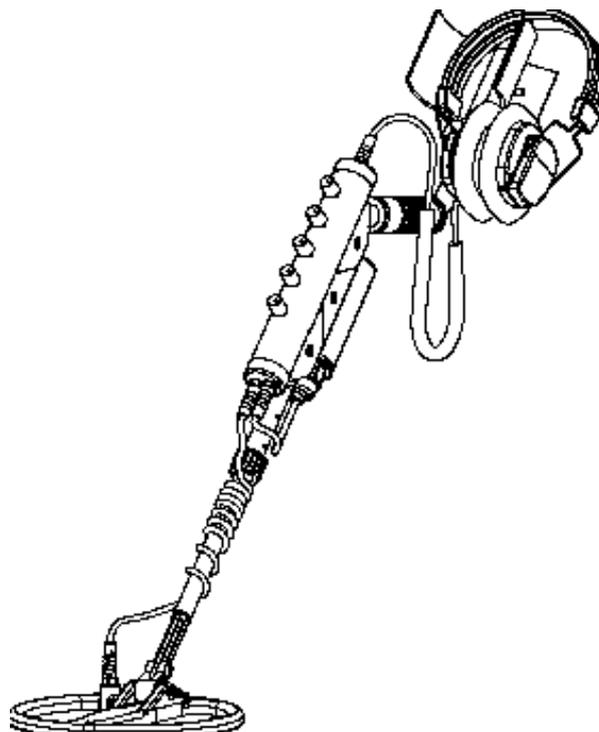
Montieren Sie die Suchspule (12) mit der beigelegten Kunststoffschraube (11) und -mutter. Ziehen Sie Kunststoffschraube vorsichtig fest!

Unterwassermodus:

Verwenden Sie statt des langen, das kurze Fiberglasgestänge (13) und verfahren Sie wie oben. Schieben Sie den Gestängeunterteil (9 oder 13) in das Gestängeoberteil (4).

Drehen Sie das Gestängeunterteil (9 oder 13), um das Spulenkabel auf das Gestänge aufzuwickeln.

Ziehen Sie die Kunststoffmutter (14) fest.



Laden der Batterie:

Um die Batterie aufzuladen, schrauben Sie das Kabel, das zum Bedienteil (5) führt ab und entfernen den Batterieteil vom Suchgestänge.

Anschließend verbinden Sie den Batterieanschluss mit dem Adapter des Ladegerätes. Stecken Sie das Ladegerät in eine Steckdose und laden Sie (speziell beim ersten Mal) die Batterie ca. 12 – 14 Stunden.

Es ist nicht notwendig, die Batterie jedes Mal komplett zu entladen, bevor sie wieder geladen wird.

Mit einer vollen Batterie können Sie ca. 12 – 15 Stunden suchen.

Die Bedienelemente:



Dient zum Einstellen des Hintergrundtons und zum Ein-/Aus schalten.

Im Linksanschlag ist das Gerät ausgeschaltet.

Durch Drehen im Uhrzeigersinn schalten Sie das Gerät ein.

Stellen Sie den Regler so ein (Drehregler im Uhrzeigersinn nach rechts aufdrehen), bis ein leichter Hintergrundton (Treshold) hörbar wird.

In dieser Stellung sind sehr kleine und auch sehr tief liegende Metallobjekte besonders gut hörbar.

Ist der Hintergrundton nicht hörbar, verringert sich die Empfindlichkeit auf sehr kleine und auch tief liegende Metallobjekte.



Dient zum Einstellen der Signallautstärke.



Dient zum Einstellen der Suchempfindlichkeit.

Der Sensitivityregler dient zur Abstimmung des Gerätes auf die unterschiedlichen Bodenmineralisierungen und gleichzeitig zur Einstellung der Suchtiefe.

Wenn der Boden stark mineralisiert ist, kann eine zu hoch eingestellte Sensitivity dazu führen, dass die Minerale im Boden angezeigt werden. In diesem Falle ist es angebracht, die Sensitivityeinstellung zu reduzieren.

Außerdem reagiert das Gerät empfindlicher auf elektromagnetische Störungen (Stromleitungen, etc.), die als Störsignale hörbar

Im Linksanschlag befindet sich das Gerät in der "Auto"-Position.

In dieser Stellung stellt sich das Gerät automatisch auf die vorherrschenden Verhältnisse ein.

Durch Drehen im Uhrzeigersinn (aus der gerasteten Position heraus) gelangen Sie in den manuellen Modus. Je weiter Sie den Drehregler nach rechts drehen, umso mehr verringert sich die Empfindlichkeit. Im Rechtsanschlag ist die Empfindlichkeit am geringsten.

Im manuellen Modus sollte die Empfindlichkeit so hoch eingestellt werden, dass das Gerät gerade noch ruhig läuft, d.h. keine Störsignale hörbar sind.

Falls Störsignale hörbar werden, sollten Sie die Sensitivity reduzieren, bis die Störsignale gerade nicht mehr zu hören sind (Regler stückweise nach rechts drehen).



Dient zum Umschalten vom Diskriminierungs- in den Allmetallmodus

Im der Disc-Stellung werden unerwünschte Metalle ausgefiltert.

In dieser Einstellung kann der Excalibur Objekte aus Eisen ausfiltern und Edelmetalle anzeigen.

Die Ausfilterung von Objekten aus Eisen ist abhängig von deren elektrischen Leitwert.

Zur Erläuterung:

Metalle unterscheiden sich voneinander durch ihren elektrischen Leitwert;

Eisen hat den niedrigsten, Silber und Kupfer den höchsten Leitwert. Dazwischen liegen alle anderen Edelmetalle, wie Gold, Aluminium, Zink, Blei, usw.

Der elektrische Leitwert nimmt aber auch mit der Größe eines Objekts zu; so kann z.B. ein großes Eisenobjekt den gleichen Leitwert haben, wie ein sehr kleines Objekt aus Silber.

Der Disc-Modus ermöglicht Ihnen nun, anhand der Tonhöhe, die Metalle anhand ihres elektrischen Leitwertes zu identifizieren, noch bevor Sie diese ausgegraben haben.

Ein Beispiel: eine 2 Euromünze wird durch einen sehr hohen Ortungston angezeigt, eine Aluminiumfolie durch einen tiefen Ton.

Ziehlaschen, Ringe und kleinere Münzen werden abhängig von ihrer Leitfähigkeit mit einem dazwischen liegenden Ton angezeigt.

Zusätzlich werden, abhängig von der Einstellung des Diskriminators (Discriminate-Regler), kleinere Eisenteile und ausgefilterte Edelmetallobjekte durch ein abruptes Verschwinden des Hintergrundtones (Treshold) angezeigt.

Wenn im Disc-Modus der Excalibur ein hohes pulsierendes Signal erzeugt, ist das Indiz für eine Überreaktion des Detektors auf ein sehr großes, seicht liegendes Metallobjekt. Heben Sie in so einem Fall die Suchspule an, um das Objekt sicher orten zu können.

Im "Pin Point" Modus werden alle Metalle angezeigt, Eisen und Edelmetalle.

In diesem Modus hat die Einstellung des Diskriminators (Discriminate-Regler) keinen Einfluss.

Dieser Modus ist ideal zum Lokalisieren der aufgefundenen Metallobjekte, da er ein sehr scharfes Signal besitzt.

Nachdem Sie im "Disk-Modus" ein Signal geortet haben, ist es also empfehlenswert, zur besseren und genaueren Ortung in den "Pin Point" Modus umzuschalten.



Dient zum Einstellen des Grades der Ausfilterung von Metallen

Der Disc(rimator)-Drehregler dient zum Ausfiltern von unerwünschten Metallen (z.B. Eisen) im Disc – Modus.

Im Linksanschlag werden kleine Eisenteile nicht angezeigt, d.h. Sie hören keinen Ortungston, (Große Eisenteile werden durch kurze "pops" oder "clicks" angezeigt).

Edelmetalle werden mit einem Ortungston angezeigt.

(z.B.: Aluminiumfolien, Dosenaufreißer, Münzen, Schmuck, Gold, Silber, Kupfer, usw.)

Je höher Sie den Diskriminator-Drehregler im Uhrzeigersinn aufdrehen, umso mehr Metalle mit niedriger elektrischer Leitfähigkeit werden ausgefiltert (siehe oben).

Die beste Möglichkeit dies zu verdeutlichen:

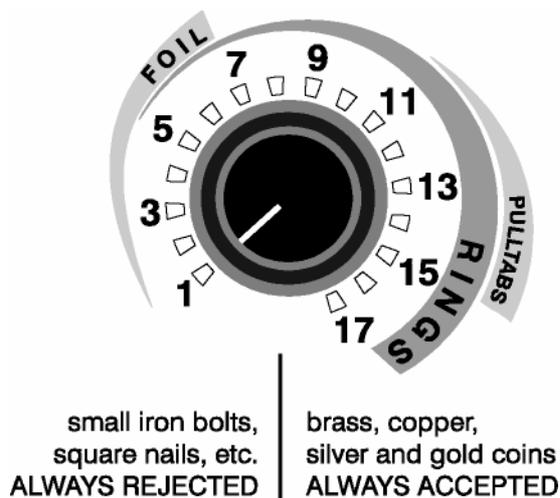
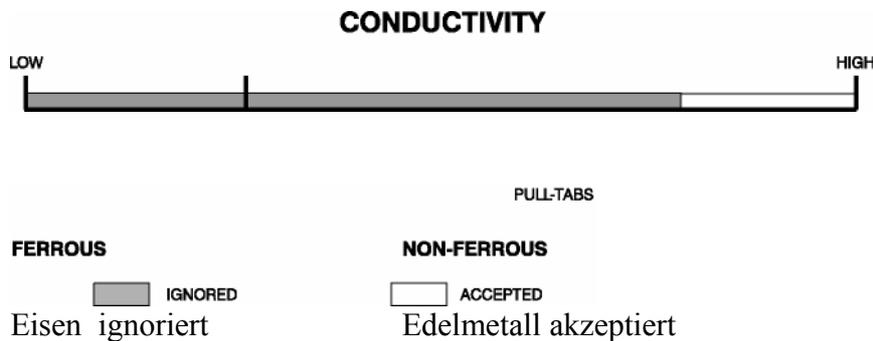
Legen Sie unterschiedliche Metallobjekte auf den Boden und schwenken Sie die Suchspule darüber, um die Reaktionsweise der Diskriminator-Einstellung zu verstehen.

Diskriminator-Einstellung 1:

Eisen wird ausgefiltert (dunkler Balken).



Diskriminator-Einstellung 11:



Mit der Diskriminator-Einstellung bestimmen Sie den Grad der Ausfilterung von Metallobjekten.

Zum Beispiel:

Wenn Sie kleine dünne Weißgoldringe finden wollen, stellen Sie den Drehregler auf die Position 4. In dieser Position werden aber auch Alufolien angezeigt.

Wenn Sie aber Flaschenverschlüsse ausfiltern und Kupfermünzen oder größere Silbermünzen finden wollen, müssen Sie eine Einstellung von ca. 13 wählen.

In dieser Einstellung werden dann aber auch kleine Goldringe und Alufolien ausgefiltert.

Mit einiger Übung werden Sie bald die richtigen Einstellungen finden.

Schnelleinstellungen:

"Discriminator" Modus:

Stellen Sie sicher, dass der Akku aufgeladen ist.

Stellen Sie den Drehschalter auf "Disc".

Schalten Sie den Excalibur mit dem Treshold-Drehregler ein.

Stellen Sie den Regler so ein (Drehregler im Uhrzeigersinn nach rechts aufdrehen), bis ein leichter Hintergrundton (Treshold) hörbar wird.

Stellen Sie den Grad der Metallunterscheidung (Diskriminierung) am "Discriminate"-Drehregler ein.

Sie können nun mit der Suche beginnen.

"Pin Point" Modus (Allmetallmodus):

Stellen Sie sicher, dass der Akku aufgeladen ist.

Stellen Sie den Drehschalter auf "Pin Point".

Stellen Sie den Regler so ein (Drehregler im Uhrzeigersinn nach rechts aufdrehen), bis ein leichter Hintergrundton (Treshold) hörbar wird.

Sie können nun mit der Suche beginnen.

